

Mondspaziergang

Sommernacht. Ein dicker heller Vollmond steht am Himmel und erleuchtet die Erde. Ich liebe Vollmondnächte.

Viele Menschen fühlen sich gestört, wälzen sich von einer Seite auf die andere und finden keine Ruhe. Ich hingegen komme nicht zum Schlafen, weil ich fasziniert von einem Fenster zum anderen eile und mir die verzauberte Welt betrachte.

Diese laue Sommernacht sieht uns Hand in Hand verliebt über die Stoppelfelder wandern. Es ist märchenhaft, wie im Theater sind die Scheinwerfer angeknipst, neben uns spazieren lange Schatten. Das Licht ist einige Nuancen weißer als der Sonnenschein, was allem um uns herum einen besonderen Zauber anhaften lässt. Die abgeernteten Getreideflächen sehen so anders aus als am Tage. Kleine braune Mäuse huschen eilig zu ihren unterirdischen Gängen. Grillen zirpsen uns eine Nachtmelodie.

Leichtfüßig schweben wir über diese verwunschene Welt, kaum dass unsere nackten Zehen, die in offenen Sandalen stecken, den Boden berühren.